

Größe: ca. 25 x 65 cm (Umfang)

Material: 100 g „Woolly Hugs – **BANDY**^{color} (100% Baumwolle, LL = 210 m/100 g) von Langendorf & Keller (L&K).
1 Häkelnadel Nr. 6

Maschenprobe: 12 Maschen und 9 Reihen ca. 10 x 10 cm.

Halbes Doppelstäbchen: * 2 Umschläge auf die Nadel nehmen, Einstecken und den Faden durchholen, den Faden holen und durch 2 Schlingen ziehen, den Faden nochmals holen und durch alle 3 auf der Nadel befindlichen Schlingen ziehen.

Ausführung: 80 Luftmaschen locker anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen (dabei darauf achten, dass sich die Luftmaschenkette nicht verdreht). **1. Runde:** 1 zusätzliche Luftmasche für die Höhe häkeln. Dann in jede Luftmasche des Anschlags 1 feste Masche häkeln. Dafür die Luftmaschenkette leicht nach vorne drehen und in die querliegende Maschenschlinge auf der Rückseite der Luftmasche einstecken. Die Runde mit 1 Kettmasche in die 1. feste Masche schließen; **2. Runde:** wieder mit 1 Luftmasche für die Höhe beginnen und alle folgenden Maschen stets nur in das hintere Maschenglied der Vorrunde arbeiten: * 1 feste Masche, 1 halbes Stäbchen, 1 Stäbchen, 2 halbe Doppelstäbchen (Erklärung siehe oben), 1 Stäbchen, 1 halbes Stäbchen, 1 feste Masche. Nun diese 8 Maschen ab * stets wiederholen. Die Runde wieder mit 1 Kett-

masche in die 1. feste Masche schließen; **3. Runde:** wieder 1 Luftmasche für die Höhe arbeiten. In jede Masche 1 feste Masche häkeln, dabei auch wieder stets nur in das hintere Maschenglied der Vorrunde einstecken. Die Runde mit 1 Kettmasche in die 1. feste Masche schließen; **4. Runde:** 3 zusätzliche Luftmaschen für die Höhe arbeiten. Die folgenden Maschen stets nur in das hintere Maschenglied der Vorrunde arbeiten: * 1 halbes Doppelstäbchen, 1 Stäbchen, 1 halbes Stäbchen, 2 feste Maschen, 1 halbes Stäbchen, 1 Stäbchen, 1 halbes Doppelstäbchen. Nun diese 8 Maschen ab * stets wiederholen. Die Runde mit 1 Kettmasche in das 1. halbe Doppelstäbchen schließen; **5. Runde:** wie die 3. Runde arbeiten. Die 2.-5. Runde stets wiederholen.

Abschlussrunde: Wenn der Knäuel fast aufgebraucht ist oder in Wunschhöhe mit einer 3. oder 5. Runde enden.

Anleitungs-Video auf YouTube:
<https://youtu.be/zrsgNMbX9Xc>



QR-Code zum Video



Farbe Nr. 13



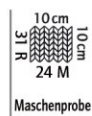
Tipps und Pflegehinweise

Bevor Sie mit Ihrer Handarbeit beginnen:

Weil Wolle und synthetische Garne Feuchtigkeit speichern, wiegen Knäuel nicht immer 50 oder 100 Gramm. Vor allem bei Lagerung in geheizten Räumen, aber auch im Sommer kann die Feuchtigkeit verdunsten – das Knäuel wiegt dann plötzlich statt 50 nur noch 45 Gramm. Maßgebend ist die Lauf- länge des Knäuels.

Beginnen Sie ein neues Knäuel immer am Reihenanfang. Knoten und vernähte Fäden im Strickstück sind sonst später eventuell sichtbar.

Maschenprobe



Die Maschenprobe gibt an, wie viel Maschen bzw. Reihen auf 10 cm benötigt werden.

Auf dem Wollumband finden Sie die Angaben für glatt rechts gestrickt, in der Strickanleitung die Angaben für das jeweilige Muster. Damit Sie ein perfektes Strickergebnis erzielen, ist es ratsam, vor Beginn jeder Strick- oder Häkelarbeit eine Maschenprobe im betreffenden Muster und mit der gewählten Wolle anzufertigen. Hierzu stricken Sie ein ca. 15 x 15 cm großes Stück. Nun zählen Sie aus – am besten in der Mitte der Probe – wie viele Maschen bzw. Reihen 10 cm ergeben. Achten Sie auch darauf, dass Ihr Musterfleck glatt aufliegt und nicht verzogen ist. Sollte Ihre Maschen-

probe nicht mit den Angaben in der Anleitung übereinstimmen, so wählen Sie eine andere Nadelstärke – dickere Nadeln, wenn Sie auf 10 cm mehr Maschen und Reihen zählen als in der Anleitung und dünnere Nadeln, wenn Sie weniger Maschen und Reihen zählen.

Wenn Sie gerne nach eigenen Entwürfen arbeiten, können Sie die benötigten Maschen bzw. Reihen anhand der Maschenprobe errechnen. Das Rückenteil Ihres Pullovers soll 48 cm breit und 56 cm lang werden und Sie haben eine Maschenprobe von 24 Maschen und 31 Reihen gezählt, das bedeutet – rein rechnerisch – dass auf 1 cm 2,4 Maschen und 3,1 Reihen entfallen. Sie rechnen nun $48 \times 2,4 = 115$ Maschen plus 2 Randmaschen = Maschenanschlag 117 Maschen.

Für die Länge des Rückenteils bedeutet dies: $56 \times 3,1 = 174$ Reihen.

Wie Sie lange Freude an Ihrer schönen Handarbeit haben:

Bevor Sie waschen, sollten Sie von Ihrem Strickstück die Breite und die Länge messen. So ist es Ihnen möglich, dieses nach dem Waschen in Form zu bringen und nach Maß zum Trocknen auszulegen.

Farbintensive Pullover können bei der ersten Wäsche manchmal überschüssige Farbe abgeben, da vor allem Naturfasern beim Färben nicht immer gleich viel Farbe aufnehmen. Daher empfehlen wir Ihnen – vor allem auch bei mehrfarbigen Strickstücken

bzw. bei Qualitäten mit Baumwollanteil – die Strickstücke vor der ersten Wäsche in Essigwasser zu spülen, damit sich die Farbe stabilisiert bzw. die Farben nicht ineinander laufen können.

Um Ihr Strickstück möglichst schonend zu behandeln, sollten Sie es vor der Wäsche auf die linke Seite drehen.

Bei den meisten Qualitäten ist Maschinenwäsche sowie Schleudern erlaubt. Sie sollten auf jeden Fall im Woll- oder Schongang – am besten mit Wollwaschmittel – mit der empfohlenen Temperatur waschen.

Wir empfehlen auf Weichspüler zu verzichten, da Ihr Strickstück ansonsten mit der Zeit verfilzen kann.

Falls Sie Ihre Pullis von Hand waschen möchten, beachten Sie bitte folgendes:

- nicht einweichen
- nicht reiben, wringen oder bürsten
- nicht in der Lauge liegen lassen
- behutsam mit beiden Händen aus dem Wasser heben
- sofort in reichlich Spülwasser legen
- mehrmals spülen, bis das Wasser klar bleibt
- das ausgedrückte Teil auf trockenen Frottiertüchern ausbreiten, einrollen und ausdrücken

Ihre Strickstücke auf jeden Fall liegend in den ursprünglichen Maßen – evtl. in gestauchter Form – trocknen und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Abkürzungen

abh. (abgeh.) = abheben (abgehoben)
 abk. (abgek.) = abketten (abgekettet)
 abn. = abnehmen
 anschl. = anschlagen
 arb. = arbeiten
 bzw. = beziehungsweise
 ca. = circa
 d.h. = das heißt
 Doppelstb. = Doppelstäbchen
 feste M = feste Masche
 folg. = folgende
 fortl. = fortlaufend

Gr. = Größe
 Hilfsnd. = Hilfsnadel
 halbes Stb. = halbes Stäbchen
 Kettm. = Kettmasche
 li = links
 Luftm. = Luftmasche
 M = Masche
 Nd. = Nadel
 Randm. = Randmasche
 R = Reihe
 Rd. = Runde
 r = rechts

restl. = restliche
 rückw. = rückwärtig
 seitl. = seitlich
 Stb. = Stäbchen
 str. (gestr.) = stricken (gestrickt)
 U (Umschl.) = Umschlag
 verschr. = verschränkt
 wdh. = wiederholen
 zun. = zunehmen
 zus.str. = zusammenstricken

Impressum

Servicetelefon Modelle (08333) 308-22, Bestelltelefon (08333) 308-10, e-mail: service@fischer-wolle.de, Internet: www.fischer-wolle.de

Herausgeber: Georg Fischer GmbH, Heideweg 28, D-87727 Babenhausen

Herstellung: Georg Fischer GmbH, Krempel & Co. Werbeagentur GmbH, 89077 Ulm

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck + Vervielfältigung jeglicher Art (Print, elektronische Medien, Internet, etc.) nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Erlaubnis der Georg Fischer GmbH. Alle Abbildungen und Texte sind urheberrechtlich geschützt.